



Liebe Mitglieder im Netzwerk und Interessierte,

gerade zeigt sich der Sommer noch einmal von seiner besten Seite. In unserem Garten ernten wir viel Obst und

Gemüse. Ich genieße den Brokkoli, die Himbeeren, Heidelbeeren, Tomaten, Gurken oder den Salat. Sie sind ganz unterschiedlich in Farbe, Geschmack und Verwendungsmöglichkeiten - vielfältig und jede mit ihrer je eigenen Bedeutung. Ich nehme diese Vielfalt jeden Tag neu wahr, lasse sie mir im Munde zergehen und genieße sie.

Gottes gute Schöpfung, vielfältig, verschiedenen mit unterschiedlichem Geschmack. Vielleicht auch eine Erfahrung, die uns im Zusammen-Leben ganz verschiedener Menschen hilft, Mut macht und Vorbild ist.

In dieser Netzwerkinfo erhalten Sie Informationen zur Netzwerkarbeit in der nächsten Zeit.

Weiteres finden Sie auch auf unserer Internetseite www.netzwerk-kirche-inklusive.de

So wünsche ich Ihnen eine anregende Lektüre!

Jörg Stoffregen



Fortbildung Vielfalt Leben

Ein zweiter Durchgang der Fortbildung war im letzten Halbjahr ausgeschrieben. Er sollte im Oktober 2016 starten. Leider haben wir bisher nur 7 Anmeldungen. Wir haben jetzt den Start auf den 23. –25. Januar verschoben.

Wir freuen uns noch über Anmeldungen von Interessierten.

Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende aus Kirche und Diakonie sind eingeladen.

Anmeldeschluss ist der 20. Oktober.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Jörg Stoffregen.

Methodenworkshop zur Fragenbox

Am 9.2.2017 wird es im Haus der Kirche in Hamburg-Harburg einen Workshop zur Arbeit mit der Fragenbox geben. Wir werden mit den Teilnehmenden viele spannende Methoden ausprobieren, wie man mit der Fragenbox „Mehr als Fragen“ arbeiten und sie abwechslungsreich einsetzen kann. Der Workshop ist eine Kooperation mit der hannoverschen Landeskirche und wird von Jörg Stoffregen und Sabine Hettinger durchgeführt.

Woche der Inklusion in Hamburg

Zum zweiten Mal soll vom 21. –29. November die Woche der Inklusion stattfinden. Veranstalterin ist die Senatskoordinatorin für die Gleichstellung behinderter Menschen. Alle sind herzlich eingeladen, sich mit Ihren Aktivitäten an der Woche der Inklusion zu beteiligen. Ideen und Vorhaben sollen auf der Homepage und in einem Flyer veröffentlicht werden. Schicken Sie alles an inklusionsbuero@basfi.hamburg.de

Pastorin Julia Rabel seit Mai 2016 verantwortlich für die Schwerhörigenseelsorge

Die ausgebildete Geistliche Begleiterin ist fasziniert vom Hören und Schweigen und hat Erfahrung in Meditation und Gottesdienstberatung.

Sie steht Ihnen als Gesprächspartnerin zur Verfügung, wenn Sie gute Bedingungen in Ihrem HörRaum Kirche schaffen möchten. Pastorin Rabel möchte darüber hinaus die Faszination rund ums Hören verbreiten, Gottesdienstmenschen im Blick auf Akustik und Sprache, Licht, Raum und Präsenz begleiten und beraten, spirituell an Themen wie Hören, Scham und Trauer arbeiten, außerkirchliche Mitstreiterinnen finden - und schließlich, das ist das Ziel: ein Netz weben und Menschen qualifizieren, um querbeet in der Nordkirche aufmerksam, spirituell kompetent und kreativ das Hören und Verstehen für alle zu fördern.

Für Ausbildungsmodule und best practice Gottesdienste, für Ihre Senior*innenarbeit, KGR-Einkehrzeiten oder andere Anregungen erreichen Sie Pastorin Rabel unter julia.rabel@seelsorge.nordkirche.de oder telefonisch 040 – 688 799 32

Tagung Inklusiver Arbeitsmarkt - zwischen menschenrechtlichem Anspruch und vielfältigen Barrieren

Der Begriff Inklusion ist erst durch die UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) bekannt(er) geworden. Insbesondere für den Schulbereich wird seitdem viel darüber diskutiert. In Artikel 27 bekennen sich die Vertragsstaaten jedoch auch dazu, einen "inkluisiven Arbeitsmarkt" herzustellen.

- Wie ist es darum bestellt?
- Was kann dazu beitragen, diesen menschenrechtlichen Anspruch zu fördern?

In Kooperation mit [umdenken Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.](http://umdenkenheinrich-boell-stiftung-hamburg.e.v.) richtet das Zentrum für Disability Studies (ZeDiS) hierzu am **16. September 2016** eine Tagung in Hamburg aus. www.zedis-ev-hochschule-hh.de/tagung-2016/tagung-2016.html

Beispielhaft im Barmbek Basch

Im Barmbek Basch sind die Veranstaltungsräume mit Induktiven Hörschleifen ausgestattet worden. Induktive Höranlagen leisten einen wichtigen Beitrag beim Abbau öffentlicher Kommunikationsbarrieren, denn für schwerhörige Menschen ist das Hören und Verstehen in öffentlichen Räumen eine besondere Herausforderung: Stör- und Nebengeräusche sowie Schall- und Echoeffekte machen das Hören und Verstehen trotz moderner Hörsysteme nahezu unmöglich. Hier sind Induktive Höranlagen eine große Hilfe. Der Einbau der Hörschleifen wurde großzügig gefördert durch die Aktion Mensch.

Neue Fotodatenbank

Die Fotodatenbank www.gesellschaftsbilder.de soll ein Angebot sein, um die Vielfalt der Gesellschaft abzubilden. Dort finden Redaktionen, Blogger*innen und Medienschaffende Bilder für ihre Arbeit, die sie kostenfrei mit Namensnennung verwenden können. Wir freuen uns über jede Werbung für Gesellschaftsbilder.de und auch über Partner, die das Projekt unterstützen.

Termine:

Netzwerktreffen 2017

31. März 2017, 10.30 - 16.30 Uhr in Hamburg

10. Nov., 17 Uhr - 11. Nov. 2017, 15.30 Uhr in Güstrow

Bundesnetzwerktreffen Gemeinwesendiakonie und Quartiersentwicklung

05. u. 06. April 2017, Hannover www.gemeinwesendiakonie.de

Herausgeber des Infobriefes:

Koordinator Netzwerk Kirche inklusiv
Diakon Jörg Stoffregen
Tel. 0160 90 60 43 75
E-Mail: joerg.stoffregen@seelsorge.nordkirche.de
www.netzwerk-kirche-inklusive.de

Der nächste Infobrief erscheint im Oktober 2016.

Netzwerktreffen Herbst 2016

Vom „Tun für andere“ zum Miteinander der Verschiedenen Helfen als Gabe auf Gegenseitigkeit

Unter diesem Thema laden wir am **11. u. 12. Nov.** zum Netzwerktreffen nach Hamburg ein. Gemeinsam wollen wir uns dem Begriff des Helfens in inklusiver Perspektive auf die Spur machen. Wir wollen uns über die eigene Praxis austauschen und gelungene Praxis kennenlernen.

Am Samstag wird Dr. Anika Albert vom Diakoniewissenschaftlichen Institut in Heidelberg mit uns dazu theologisch arbeiten. Wir wünschen uns eine Teilnahme am Freitag und Samstag. Teilnahme an einzelnen Tagen ist auch möglich.

Freitag, 11.11., 16.30 - 21.00 Uhr

Samstag, 12.11., 9.30 - 15.00 Uhr

Ort: Luthercampus, Hamburg

Ein detailliertes Programm mit Anmeldung etc. folgt.